

grösserer Solitärtuberkel führt, auch eine Anzahl Fälle von tuberculöser Meningitis. Es finden sich nehmlich, wenn man speciell darauf achtet, nicht selten grössere Käseheerde in der Hirnrinde, welche unmittelbar bis an die Oberfläche der Arachnoidea heranreichen und daher sehr leicht freies Tuberkelgift in den Subduralraum entleeren können. Dass dieses sich mit besonderer Vorliebe an der Basis des Gehirns in den weichen Hirnhäuten localisirt, wenn auch der Heerd an einem ziemlich weit davon entfernten Orte sitzt, dürfte in ähnlicher Weise zu erklären sein wie die besondere Disposition bestimmter Theile des Peritonäums zur Ablagerung des Tuberkelgiftes. Diese Stellen würden ebenfalls gewissermaassen eine Art von Schlammfang des Subduralraumes darstellen aus freilich unbekannten, aber jedenfalls anderen Ursachen als sie für die Prädilectionssstellen der Tuberkulose im Peritonäum vorhanden sind.

2.

Nachschrift zu dem Artikel „Ueber Einspritzungen im Puerperalfieber“.

Vom prakt. Arzt Dr. Eduard Apolant in Berlin.

Nachträglich ist mir das sehr lesenswerthe Buch von Herrn Prof. Credé „Gesunde und kranke Wöchnerinnen“, erschienen im Anfange des Jahres 1886 bei Arthur Felix, zu Gesichte gekommen. Dasselbe entwickelt in sehr ausführlicher Weise vom klinischen Standpunkte die gleichen Ansichten, welche ich in meinem Artikel ausgesprochen, und perhorrescirt die Einspritzungen wie mechanische Berührungen in sehr dringlicher Weise. Zahlreiche Temperaturtabellen erläutern den Text in demonstrativer Hinsicht.

In gleichem Falle, wie gegenüber obigem Buche befindet sich mich gegenüber dem Vortrage, welcher in der Naturforscherversammlung von Herrn Dr. Bokelmann gehalten worden ist und welchen ich auch nicht benutzen konnte, da der im Wesentlichen Ende 1883 concipirte Artikel bereits Anfang d. J. schon der Redaction übergeben war.

Auf eine Priorität mit Bezug der Aufstellung der Grundsätze bei der Behandlung, die ja früher schon so gehandhabt worden war, lege ich kein Gewicht, doch vermag ich nachzuweisen, dass zum Mindesten schon 1878 diese Principien von mir beobachtet worden sind.

Mehr würde ich darauf Werth legen, wenn durch den Artikel eine Anregung für die Erörterung der Frage gegeben würde, wodurch dieselbe geklärt werden könnte. Jedenfalls geht aus dem oben erwähnten Buch hervor, dass schon seit längerer Zeit an autoritativer Stelle gleiche Beobachtungen gemacht worden sind; es thut mir leid, dass mir das angezeigte Buch entgangen war.
